

3 Tage im Schwarzwald

Ihr Reiseprogramm:

Abfahrt: 07:00 Uhr Ingelfingen Hochhaus

07:10 Uhr Ingelfingen Katholische Kirche (eventuelle weitere Zustiege)

1.Tag: Anreise über die Autobahn-Heilbronn-Stuttgart-Donaueschingen

ca. 9:30 Uhr – 10:15 Uhr Sekstfrühstück. Anschließend geht es über Hüfingen-Löffingen zum Titisee. Dort haben wir Mittagspause und Zeit zur freien Verfügung. Um 14:30 Uhr Abfahrt über das Münstertal zum Kloster St. Trudpert zur Klosterführung. Anschließend Fahrt zum Hotel, Zimmerbezug, gemeinsames Abendessen.

Der Titisee ist ein See im südlichen Schwarzwald in Baden-Württemberg. Er bedeckt eine Fläche von 1,07 km² und ist durchschnittlich 20 m tief. Seine Entstehung verdankt er dem Feldberg-Gletscher. Er ist ein beliebtes touristisches Reiseziel.



Titisee



St. Trudpert war ein Benediktinerkloster im Südschwarzwald, entstanden im beginnenden 9. Jahrhundert und 1806 säkularisiert. Heute ist das zur Gemeinde Münstertal/Schwarzwald gehörende Kloster Ordenshaus der Kongregation der Schwestern vom heiligen Josef zu Saint Marc.

Kloster St. Trudpert

2. Tag: 9:00 Uhr Abfahrt ins Stadtzentrum Freiburg. Dort haben wir eine 1,5 – stündige Stadtführung. Hinterher gibt es ca. 1,5 Stunden zur freien Verfügung. Gegen 12:30 Uhr wollen wir zum Belchen fahren. Am späten Nachmittag fahren wir zu einer 4-er Weinprobe mit Vesperteller nach Oberbergen.

Freiburg im Breisgau ist eine kreisfreie Großstadt in Baden-Württemberg. Von 1945 bis zur Gründung des Landes Baden-Württemberg am 25. April 1952 war Freiburg im Breisgau die Landeshauptstadt des Landes Baden. Die südlichste Großstadt Deutschlands (ca. 240 000 Einw.) ist Sitz des Regierungspräsidiums Freiburg.



Freiburg



Der Belchen ist mit 1414,2 m ü. NHN nach Feldberg, Seebuck und dem Herzoghorn die vierthöchste Erhebung des Schwarzwaldes. Auf der Kuppe vom Belchen treffen sich die Gebietsgrenzen der Gemeinden Münstertal, Schönenberg und Kleines Wiesental.

Belchen

3. Tag: Heute fahren wir noch etwas weiter in den Süden nach St. Blasien. Dort haben wir morgens eine Führung im Dom. Hinterher haben wir noch etwas Zeit, um das Städtchen anzusehen.

Am Nachmittag können wir uns dann noch Triberg mit seinen Wasserfällen und vielen Uhren ansehen.



St. Blasien



Triberg